

**Schule für medizinische Assistenzberufe**  
Floridsdorfer Hauptstr. 1  
1210 Wien

## **Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten für Vortragende an der Schule für medizinische Assistenzberufe**

**Stand: Juli 2022**

Die Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund der Stadt Wien verarbeitet personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Vortragenden, Lehrenden und Unterrichtenden, die diese Tätigkeit im Rahmen eines von der Bildungseinrichtung vorgegebenen Studien-, Lehr- oder Stundenplanes ausüben und ist Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Z. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)<sup>1</sup>.

Die personenbezogenen Daten werden auf Basis der Vereinbarung bzw. des Vertrags über Vortragsleistungen verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis des Bundesgesetzes über die Regelung der gehobenen medizinisch-technischen Dienste (MTD-Gesetz), des Bundesgesetzes über die Ausübung des ärztlichen Berufes und die Standesvertretung der Ärzte (ÄrzteG), des Bundesgesetzes über medizinische Assistenzberufe und die Ausübung der Trainingstherapie (MABG) und deren jeweilige mitgeltenden Verordnungen sowie dem allgemeinen Sozialversicherungsgesetz (ASVG), dem Nebengebührenkatalog 2018 (i.d.g.F.), dem Stadtsenatsbeschluss Regelung über die Abgeltung von Prüfungstätigkeiten MA 2 - 1092243-2017 (i.d.g.F.).

Zweck der Verarbeitung ist die Planung und Abwicklung des theoretischen Unterrichtes sowie die gesetzes- und erlasskonforme Auszahlung des Vortragshonorars und ggf. der Prüfungs- und Aufwandsentschädigungen.

Bei der Verarbeitung werden folgende personenbezogenen Daten im Schuladministrationsprogramm BASIS MAB des Wiener Gesundheitsverbundes verarbeitet:

Name (Vorname, Nachname, Geburtsname), akademischer Titel, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Wohnadresse, E-mail Adresse, Telefonnummer, Dienststellenadresse, Sozialversicherungsnummer, Familienstand, Ausbildung – Qualifikation, Dienstverhältnis zur Stadt Wien (wenn ja, seit wann), Information zu Abrechnung (Rechnungslegung, Sozialversicherung), Personalnummer, Bankverbindungen, Unterrichtseinteilungen.

Soweit dies gesetzlich vorgeschrieben bzw. zum Zweck der Verrechnung erforderlich ist, übermittelt der Wiener Gesundheitsverbund Daten an folgende externe Empfänger: Magistratsabteilung 15, Magistratsabteilung 40, Magistratsabteilung 2, Magistratsabteilung 6, Kontrollamt der Stadt Wien, Stadtrechnungshof.

Eine Übermittlung an Drittländer findet nicht statt.

---

<sup>1</sup> Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), ABl. Nr. L 119 vom 4.5.2016

**Schule für medizinische Assistenzberufe**  
Floridsdorfer Hauptstr. 1  
1210 Wien

Die Löschung der Daten betreffend Unterrichts- und Prüfungseinteilungen sowie Sozialversicherungsmeldungen und Auszahlungen erfolgt nach 7 Jahren.

7 Jahre nach Beendigung der Vortragstätigkeit werden die gesamten personenbezogenen Daten gelöscht.

Es besteht das Recht auf Auskunft, welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden, sowie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der Daten. Ebenso besteht ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung.

Wenn Sie eines der oben beschriebenen Rechte wahrnehmen möchten, haben Sie die Möglichkeit, sich an folgende Stellen zu wenden:

an den Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7 /1, 1030 Wien – E-Mail:  
[PostDatenschutz@gesundheitsverbund.at](mailto:PostDatenschutz@gesundheitsverbund.at) oder an die Magistratsabteilung 63 (Gewerberecht, Datenschutz und Personenstand), Wipplingerstr. 6 – 8, 1010 Wien –E-Mail: [post@ma63.wien.gv.at](mailto:post@ma63.wien.gv.at)

Beschwerden können an die österreichische Datenschutzbehörde gerichtet werden.  
<https://www.dsb.gv.at/>

Wenn für die Übermittlung von Daten eine Einwilligung erteilt wurde und dies nicht zur Vertragserfüllung oder Erfüllung von gesetzlichen Bestimmungen notwendig ist, besteht ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, ohne das davon die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Eine Nicht-Bereitstellung hätte die Konsequenz, dass eine Vereinbarung über Vortragsleistung nicht zustande kommt, da der KAV in diesem Fall seinen vorgeschriebenen gesetzlichen Verpflichtungen (MTD-Gesetz, ÄrzteG, MABG, ASVG) sowie den magistratischen Beschlüssen (Stadtsenatsbeschluss, Nebengebührenkatalog) nicht entsprechen kann.

Datenschutzbeauftragter der Stadt Wien  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@wien.gv.at](mailto:datenschutzbeauftragter@wien.gv.at)